

## Anweisungen zur Herstellung der Abstracts und Präsentationen

- I. Manuskripte für Kurzmitteilungen** (Vortrag, Poster) müssen auch für Leser, die nicht an der Tagung teilgenommen haben, informativ und als wissenschaftliche Referenz geeignet sein. Der wesentliche Ansatz (Problem, Hypothese), das methodische Prinzip und die hauptsächlichen Ergebnisse sind auf **einer Seite** zusammenzufassen. Die letzten 1 - 2 Sätze sollen eine Schlussfolgerung enthalten. Die einzelnen Abschnitte **Methods, Results, Conclusions** sollen ohne Absatz bzw. Leerzeile eingeleitet werden.

**Die Abstracts sollen in englischer Sprache abgefasst sein. Dies gilt auch für die Darstellungen der Präsentationen und der Poster.** Mündliche Präsentationen (Übersichtsreferate, Kurzvorträge) sollen von deutschsprachigen Referenten wie bisher in deutscher Sprache vorgetragen werden.

Der Titel der Kurzmitteilung soll die Fragestellung des Experimentes charakterisieren und nicht als definitive Aussage formuliert sein. Grund: Die Kurzbeiträge erlauben keine Überprüfung, ob eine definitive Titelaussage aus dem geschilderten Experiment abgeleitet werden kann.

### Texteingabe in das Amsys-System:

Die Erfassung der Beiträge erfolgt wieder über das Amsys-Internetportal. Bitte registrieren Sie sich unter <https://72gfe.abstract-management.de/> und folgen Sie anschließend den Hinweisen zur Eingabe von Autoren sowie der Beiträge.

Titel, Autoren sowie Angaben zur Zugehörigkeit/Anschrift der Autoren werden getrennt von der Maske zur Erfassung des Abstract-Textes erfasst. Folgen Sie dabei der Menüführung.

Bitte achten Sie darauf, dass der Abstract-Text direkt in die Online-Maske einzugeben ist oder aus Word und anderen Textprogrammen durch „Copy&Paste“ übernommen werden kann. Die maximale Zeichenzahl für den Text der Beiträge beträgt 4.300 Zeichen.

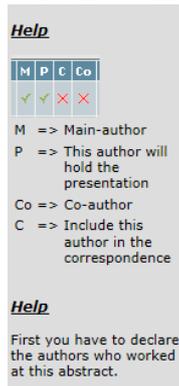
Tabellen sind direkt in das vorgesehene Feld einzugeben und können nicht als Anlage hochgeladen werden. Abbildungen dagegen sind nur als Anhang möglich. Bitte berücksichtigen Sie bei dem Umfang des Textes, den Platz, den die Abbildung beanspruchen soll, da sich die Zeichenzahl von maximal 4.300 entsprechend des Platzbedarfes der beigefügten Tabellen bzw. Abbildungen reduziert. **Es wird empfohlen, nach den Vorgaben, vorab ein Worddokument wie im beigefügten Beispiel zu erstellen, um dann den Übertrag in das Abstract-Management-System vorzunehmen.**

**Die Online-Eingabe der Beiträge kann ab dem 01. November 2017 erfolgen. Die Kurzbeiträge sollen wiederum zur Tagung in den Proceedings veröffentlicht vorliegen.**

Die Frist für die Einreichung von Beiträgen endet am **04. Dezember 2017 um 12:00 Uhr**. Eine Verlängerung der Frist ist auch in Ausnahmefällen nicht möglich.

Bitte füllen Sie die abgefragten Angaben anhand der Menüführung des Eingabesystems vollständig und eindeutig aus, z.B. Vor- und Zuname der Autoren\_Initial(n) des Vornamens und Name(n) des (der) Autors(-in, -en), z. B. A. Meyer sowie Angabe aller Autoren mit den zugehörigen Institutionen.

Bitte beachten Sie bei der Eingabe der **Autoren** in das Amsys-System die **Reihenfolge**, damit die Autoren-Nennungen später beim Abstract in der gewünschten Reihenfolge ausgewiesen werden. Wählen vor der Dateneingabe den „type of author“ aus.



über die Pfeiltasten kann die Reihenfolge der Autoren nachträglich geändert werden

Die Nennung des Hauptautors erfolgt in der Autoren-Reihenfolge an erster Position, um den Namen des Hauptautors an die erste Aufzählungsposition zu bringen, ist ein Haken für „**Main-author**“ zu setzen.

Für die zweiten und folgenden Stellen im **Abstract-Text** ist jeweils ein Haken für „**Co-author**“ zu setzen. Die Reihenfolge der Co-Autoren erscheint im Abstract in der Reihenfolge, in der sie in das System eingegeben wurde.

Zusätzlich soll für den präsentierenden Autor ein Haken bei „This author will hold the presentation“ im Amsys-System gesetzt werden.

Der Corresponding Author („Include this author in the correspondence“) erscheint nicht in der Autorenlistung im Abstract, sondern wird im Begutachtungsprozess und bei allgemeinen Informationen seitens der GfE kontaktiert.

### Texterfassung:

If you do not see a field for abstract input, please click here!

**Abstract**

Please insert the abstract title and abstract text by filling out all text fields.  
Do not enter any author data in the abstract title or text because all authors have to be inserted 1.

**Abstract-Title english** (no limit of characters)

**B I** | x, x' | Ω | [Icons] | a

Eingabefeld 1

← Englischer Titel „fett“

---

**Abstract-Titel deutsch** (no limit of characters)

**B I** | x, x' | Ω | [Icons] | a

Eingabefeld 2

← Deutscher Titel „kursiv“

---

If you submit a scientific abstract, please note the outline in Question - Methods - Results - Conc

**Abstract-Text** (max. 4550 characters without spaces)

**B I U** | x, x' | Ω | [Icons] | a

Eingabefeld 3

← Abstract-Text Times New Roman

Eingabefeld 1

- **Englischer Titel in Fettdruck in das dafür vorgesehene Eingabefeld**  
**„Abstract-Title english“**

Eingabefeld 2

- Deutscher Titel in *Kursivdruck* in das dafür vorgesehene Eingabefeld  
*„Abstract-Titel deutsch“*

Eingabefeld 3

- Bitte geben Sie hier gegliedert nach **„Methods, Results, Conclusion“** nur den Beitragstext ohne Titelangaben oder Autorengaben ein!
- Schrifttyp „Times New Roman“ Normaldruck
- Schriftgröße „9“
- 1-zeiliger Abstand (einfach)
- Beginn des Textes **nicht** einrücken
- Eine kleine Tabelle ohne Tabellenziffer und -titel mit korrekten Dimensionen (SI-Einheiten) und möglichst statistischen Angaben ist im Teil „Results“ erwünscht aber nicht verpflichtend und muss im Rahmen des Gesamtumfanges bleiben. Die Tabelle wird oben und unten durch je eine über die ganze Breite laufende Linie begrenzt.

Der Gesamtumfang des Textes einschließlich Titel, Literaturangaben, Danksagungen und Anschrift des korrespondierenden Autors darf **maximal 48 Zeilen** umfassen. Sofern Tabellen oder Abbildungen eingefügt werden, reduziert sich das Eingabefeld für den Textteil um die Anzahl der Zeilen, die von der Tabelle bzw. Abbildung beansprucht werden.

**Literaturangaben:** Im Text können bis zu 3 Literaturstellen in Form je einer Ziffer (x) verwendet werden. Die zugehörige Literaturangaben werden an das Ende des Eingabetextes des Abstracts unter Angabe der Ziffer, der Namen der Autoren (in Großbuchstaben), des Jahres () und der Quelle der Publikation eingegeben. Bei Monographien werden Titel, Seiten, Verlag und Verlagsort angegeben.

**Abkürzungen** von Stoffen oder anderen Messgrößen, die von zentraler Bedeutung für den Inhalt des Abstracts sind, oder Abkürzungen, die nur wenigen Experten bekannt sind, müssen definiert werden.

Manuskripte für eingeladene **Übersichtreferate** oder **Workshop-Beiträge** sollen nicht in das Onlinesystem eingetragen werden, sondern als Word-Datei der Geschäftsstelle zugesandt werden: [s.ausmeier@dlg.org](mailto:s.ausmeier@dlg.org). Redaktionelle Hinweise für die Erfassung dieser Beiträge werden den Autoren von der Geschäftsstelle zugesandt.

Werden die vorgegebenen Richtlinien nicht beachtet, behalten wir uns vor, den entsprechenden Beitrag abzulehnen.

**Die Abmessungen der Posterwände sind ausgelegt für  
DIN-Format A0  
(841x1189 mm) Hochformat.**